



# **„Wie kommen wir wieder zusammen?“**

## **Familienzusammenführung aus Griechenland**

---

Herbsttagung des Bundesfachverbands umF „Gut angekommen?!“  
Berlin, 21.-23.10.2019

Vinzent Vogt (Equal Rights Beyond Borders)

## Situation in Griechenland

---



Vial, Chios 2018

## Situation in Griechenland

---



„Safe Zone“ für UMF, Vial

- Stand 13.10.2019: ca. 32.100 Asylsuchende auf den ostägäischen Inseln [Kapazität aller Hotspots: 6.458]

Ahmad, hat Mai 2017– Januar 2018 in der „Safe Zone“ gelebt:

*„Jeden Tag um 5 Uhr morgens stürmte die Polizei in den Wohncontainer der Minderjährigen und weckte uns auf sehr brutale Weise. Sie hätten uns normal aufwecken können, aber sie traten auf brutale Weise ein. Sie baten uns, ihnen den Ausweis zu geben, der uns als Minderjährige ausweist, um zu zeigen, dass wir tatsächlich im Bereich der Minderjährigen schlafen dürfen.“*



## Situation in Griechenland

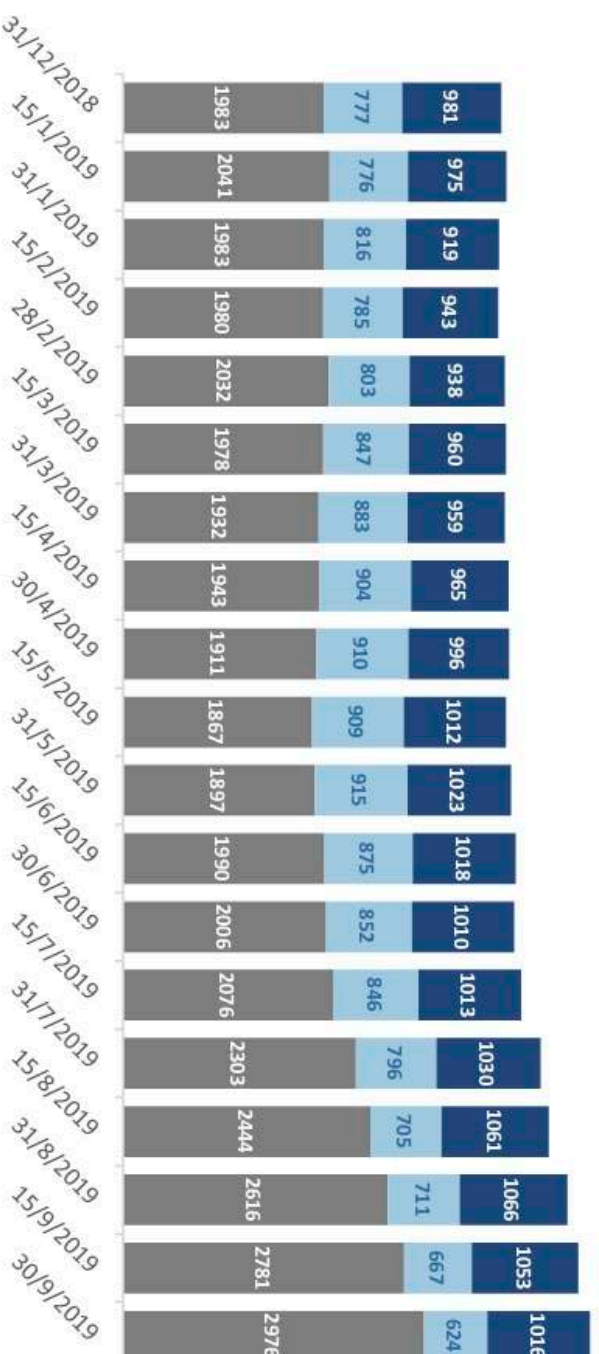
### Situation Update:

## Unaccompanied Children (UAC) in Greece

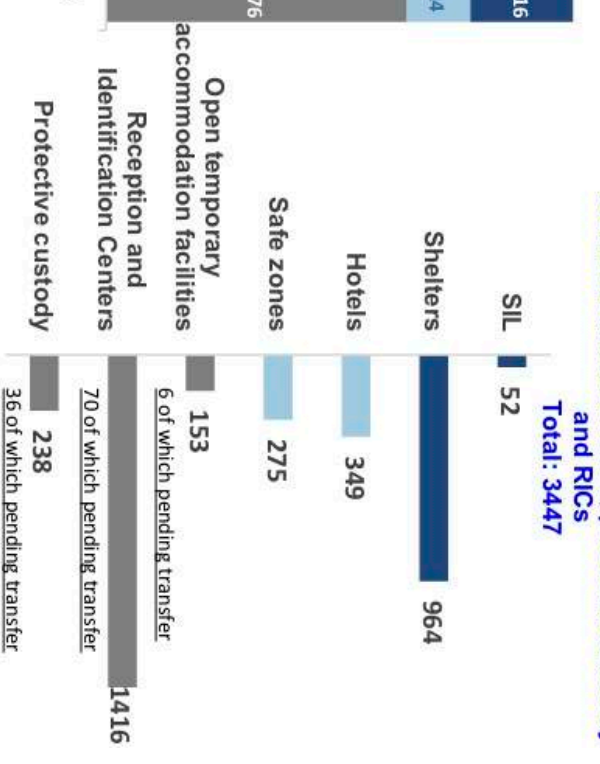
30 September 2019



Number of UAC per accommodation type  
31 December 2018 – 30 September 2019

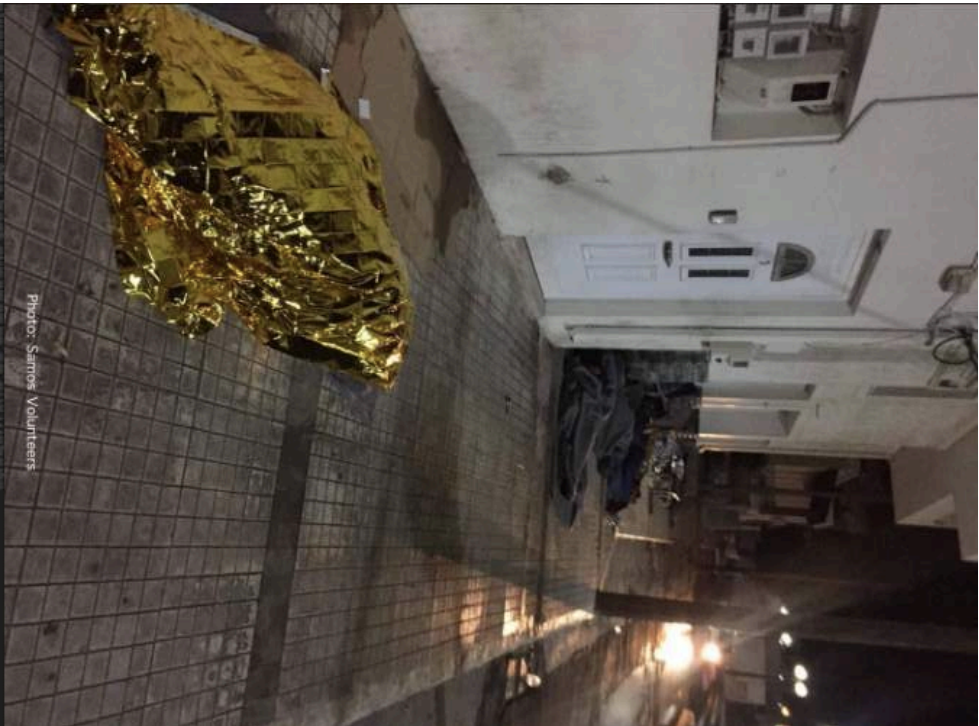


Reported place of stay of children in UAC accommodation facilities, open accommodation facilities, protective custody and RICS



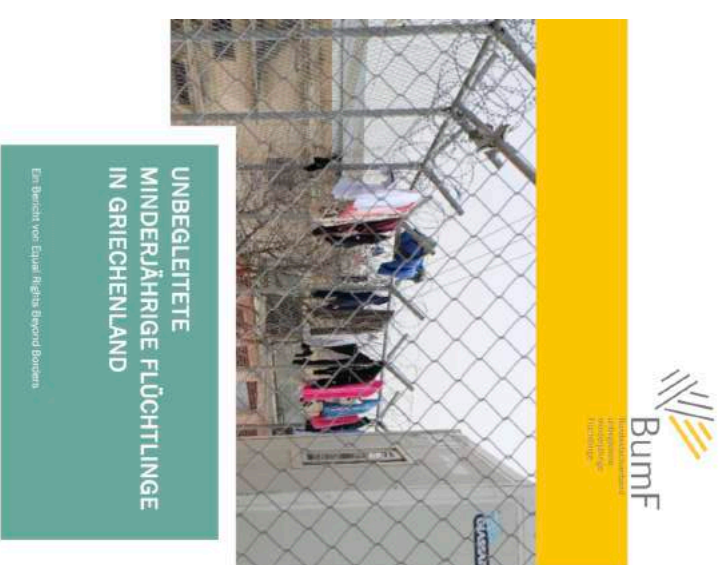
## Situation in Griechenland

---



Samos: 9-fach überbelegt

- Und uMF auf dem Festland?
  - Schutzhaft
  - Obdachlosigkeit
  - Push Backs
- Mehr dazu:



Legale Wege aus Griechenland?

## Legale Wege aus Griechenland in andere EU-Mitgliedsstaaten – Relocation

---

- Zeitliche Geltung der Relocation-Beschlüsse: Oktober 2015 – März 2018

Implemented Relocation Transfers (Up to 25.3.2018 )	
<b>Men</b>	<b>12349</b>
<b>Women</b>	<b>9645</b>
<b>Total</b>	<b>21994</b>

- 21.994 Überstellungen, davon 5.391 nach Deutschland
- Laut Relocation-Beschlüssen:
  - 66.400 Relocations aus Griechenland
  - 54.000 Relocations aus Griechenland oder Italien
- Politische Entscheidung der Mitgliedsstaaten, Personen auszuschließen, die nach 20.03.2017 aus der Türkei nach Griechenland gekommen sind

## Legale Wege aus Griechenland – Dublin Familienzusammenführung

Outgoing requests by Dublin Regulation Article

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	Total
Family reasons ( Article 8, 9, 10, 11)	259	738	886	4302	7411	3634	2223	19453
Documentation and legal entry reasons ( Article 12.1, 12.2, 12.3, 12.4, 14)	0	1	11	23	12	5	14	66
Application in an international transit area of an airport (Article 15)	25	19	0	0	0	0	0	44
Irregular entry (Article 13.1)	0	48	0	9	6	10	2	75
Dependent persons (Article 16)	120	80	19	103	135	105	55	617
Humanitarian reasons (Article 17.2)	0	113	119	317	1454	792	1072	3867
Under examination - no permission to stay (Article 18.1.b)	0	113	56	121	512	572	463	1837
Withdrawal - new application (Article 18.1.c)	0	0	0	3	7	0	0	10
Rejection - no permission to stay (Article 18.1.d)	0	1	1	0	0	0	2	6
<b>Total</b>	<b>404</b>	<b>1113</b>	<b>1092</b>	<b>4878</b>	<b>9537</b>	<b>5120</b>	<b>3831</b>	<b>25975</b>

- ca. 92 % aller Aufnahme- oder Wiederaufnahmegesuche aus Griechenland an andere Mitgliedstaaten basieren auf den Art. 8-11, 16, 17 Abs. 2 Dublin-III-Verordnung [familieneinheitbezogene Zuständigkeitskriterien]

	Asylanträge	Aufnahmeersuchen
2017	Ca. 58.600	9.537
2018	Ca. 67.000	5.120



## Die deutsch-griechischen „Dublin-Beziehungen“ ... ein belastetes und belastendes Verhältnis

**Outgoing requests, acceptances and transfers per Member State**

	2015			2016			2017			2018			2019			Total		
	Requests	Acceptances	Transfers	Requests	Acceptances	Transfers	Requests	Acceptances	Transfers	Requests	Acceptances	Transfers	Requests	Acceptances	Transfers	Requests	Acceptances	Transfers
<i>Austria</i>	34	16	20	211	124	28	442	219	242	218	110	122	137	57	54	1092	560	485
<i>Belgium</i>	26	21	15	92	60	23	149	105	115	131	68	76	112	88	44	544	364	294
<i>Bulgaria</i>	12	11	4	17	15	0	193	79	1	103	29	0	35	5	0	582	318	6
<i>Croatia</i>	0	0	0	1	1	0	3	2	0	8	7	6	2	0	0	15	11	6
<i>Cyprus</i>	3	1	0	4	1	0	1	0	0	6	0	0	5	0	0	23	2	0
<i>Czech Republic</i>	1	1	0	1	1	0	0	0	0	1	1	0	6	1	0	9	4	0
<i>Denmark</i>	15	7	5	57	21	6	140	121	114	33	7	9	14	3	4	303	176	143
<i>Estonia</i>	3	2	0	1	1	0	4	4	0	0	0	0	0	0	0	8	7	0
<i>Finland</i>	15	12	14	40	24	9	73	55	45	60	35	32	98	88	39	296	223	142
<i>France</i>	11	2	1	43	17	18	162	36	29	155	33	38	206	71	33	597	165	123
<i>Germany</i>	591	489	454	3588	2490	674	5764	5295	3064	2291	988	3499	1339	432	560	14084	10148	8558



## Die deutsch-griechischen „Dublin-Beziehungen“

... ein belastetes und belastendes Verhältnis

---

- Zahlenmäßige Relevanz der Dublin-Familienzusammenführung: seit 2016 konstant  
Aufnahmeersuchen im 4-stelligen Bereich
- 2016/2017: Annahmequote über 90 %
- Seit 2018: Anstieg der Ablehnungsquote von unter 10% auf inzwischen 85%
- Mai 2017: rechtswidrige inoffizielle, bilaterale Verwaltungsabsprache
  - Begrenzung/ Verzögerung der Überstellungen
  - Art. 29 Abs. 1 Dublin-III-Verordnung:  
Überstellung innerhalb 6 Monate nach Annahme
  - Mai 2017 – August 2018:  
Überstellungsdauer häufig mehr als 12 Monate nach Annahme
- August 2018: nächstes rechtswidriges Übereinkommen
  - Durchführung aller „ausstehenden“ Überstellungen bis Jahresende
  - Tauschware: rechtswidrige, rechtsschutzfreie “Einreiseverweigerungen nach Griechenland”
- Seit 2018: Anstieg der Ablehnungsquote von unter 10% auf inzwischen 85%

## Die deutsch-griechischen „Dublin-Beziehungen“

... ein belastetes und belastendes Verhältnis

### Incoming requests, acceptances and transfers per Member State

	2017			2018			2019		
	Requests	Acceptances	Transfers	Requests	Acceptances	Transfers	Requests	Acceptances	Transfers
<i>Austria</i>	6	0	0	1	0	0	1	0	0
<i>Belgium</i>	40	3	0	554	13	4	698	38	2
<i>Bulgaria</i>	0	0	0	1	0	0	0	0	0
<i>Croatia</i>	14	0	0	105	1	0	130	0	0
<i>Cyprus</i>	0	0	0	4	0	0	3	0	0
<i>Czech Republic</i>	1	0	0	10	0	0	12	0	0
<i>Denmark</i>	3	0	0	2	0	0	1	0	0
<i>Estonia</i>	1	0	0	1	0	0	6	0	0
<i>Finland</i>	1	0	0	51	0	0	87	4	0
<i>France</i>	12	0	0	18	1	0	11	0	0
<i>Germany</i>	1884	57	0	6829	131	6	6300	331	11

## Wer kann zu Familienangehörigen überstellt werden?

---

- Unbegleitete minderjährige Antragsteller in Griechenland zu:
  - Eltern, Geschwistern nach Art. 8 Abs. 1 Dublin-III-Verordnung, die rechtmäßig in Deutschland aufhältig sind
  - Onkel, Tante, Großeltern nach Art. 8 Abs. 2 Dublin-III-Verordnung, die rechtmäßig in Deutschland aufhältig sind, wenn eine Einzelfallprüfung ergibt, dass sie in der Lage sind, für die\*den UMF Sorge zu tragen
  - Anderen Verwandten nach Art. 17 Abs. 2 Dublin-III-Verordnung
- (falsche) Ablehnungsgründe BAMF:
  - Deutsche Staatsbürger, Asylantragsteller und Geduldete sein nicht rechtmäßig aufhältig
  - Auslegung „Unbegleitet“
  - Ohne Kindeswohlbegutachtung des Amtsvormundes in Griechenland sei eine Zustimmung zum Aufnahmegesuch nicht möglich
  - Tazkiras sein kein Nachweis von Familienbindungen
  - Fristen [dazu gleich]



## Wer kann zu Familienangehörigen überstellt werden?

---

- Alle anderen Antragsteller in Griechenland  
[Begleitete Minderjährige, Eltern von UMF in Deutschland etc.]
  - Zu Kernfamilienangehörigen, die Asylantragsteller sind nach Art. 10 Dublin-III-Verordnung
  - Zu Kernfamilienangehörigen die anerkannte Flüchtlinge oder subsidiär Schutzberechtigte sind nach Art. 9 Dublin-III-Verordnung
  - Zu Verwandten jeder verwandtschaftlichen Beziehung nach Art. 17 Abs. 2 Dublin-III-Verordnung (Ermessen)
- (falsche) Ablehnungsgründe BAMF:
  - Art. 10 sei nicht anwendbar bei Ablehnung von BAMF und anhängigem Klageverfahren des Familienangehörigen in Deutschland
  - Familienangehörige\*r reagiert nicht auf Anfrage des BAMF, ob sie\*er der Familienzusammenführung zustimme
  - Fristen [dazu gleich]

## Wer kann zu Familienangehörigen überstellt werden?

---

- Art. 8-10 nur anwendbar, wenn Familienangehörige/Verwandte in Deutschland bereits im Zeitpunkt der Antragstellung in Griechenland in Deutschland sind [Versteinerungsklausel Art. 7 Abs. 2 Dublin-III-Verordnung]
- Häufiges Problem: Familientrennung nach gemeinsamer Antragstellung in Griechenland – keine Anwendbarkeit der bindenden Kriterien, nur Art. 17 Abs. 2
  - Grundsätzlich seit 2018 keine Annahmen mehr vom BAMF
  - Inzwischen in vier Fällen aber gerichtliche Verpflichtung zur Annahme des Aufnahmegesuches im Eilverfahren [VG Frankfurt, Lüneburg, Wiesbaden, Greifswald]

## Wer kann zu Familienangehörigen überstellt werden?

---

- Häufiges Problem: UMF in Deutschland ohne Asylverfahren oder mit negativem Asylverfahren und „nur“ Abschiebeverbot nach §§ 60 V, VII AufenthG
  - Nachzug der Kernfamilie zum UMF über Art. 8-10 Dublin-III-Verordnung nicht möglich
  - In der Regel Ablehnung des BAMF, Familienzusammenführung im Ermessenswege zuzustimmen

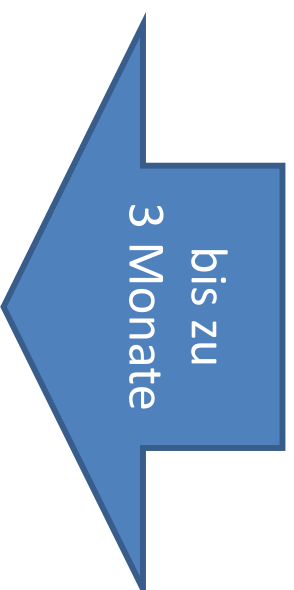


## Ablehnungsgrund: Fristen

---

### Fristen im Dublin-Verfahren

- Asylantragstellung im Sinne der Art. 21 Abs. 1, 20 Abs. 2 Dublin-III-Verordnung [in Deutschland: Asylgesuch]



Bei Nichteinhaltung durch GR:  
GR wird zuständig

- Aufnahmege such mit allen erforderlichen Beweismitteln



Bei Nichteinhaltung durch D:  
D wird zuständig

- Antwort auf das Aufnahmege such  
bei Annahme: 6 Monate Überstellungsfrist

## Ablehnungsgrund: Fristen

---

### Fristen im Dublin-Verfahren

- Nach Ablehnung?



Bei Nichteinhaltung durch GR:  
GR wird zuständig

- Remonstration



Bei Nichteinhaltung durch D:  
GR wird zuständig

- Antwort auf die Remonstration

## Ablehnungsgrund: Fristen

---

### Fristen im Dublin-Verfahren

- Wirkung von Verfristung zu Lasten der Familieneinheit?
  - BAMF: Ja, immer!
  - Keine Anwendbarkeit der Ermessensklausel auf verfristete Aufnahmegesuche
- Verwaltungsgerichte
  - Einige Verwaltungsgerichte:  
Verfristung wirkt nicht zu lasten der Antragsteller
  - Einige Verwaltungsgerichte:  
Frist zumindest für das Aufnahmegesuch (3 Monate) ist absolut, aber stets Anwendbarkeit der Ermessensklausel!



## Ablehnungsgrund: Nachweis von Familienbindungen

---

Eine Tazkira ist kein biometrisches Dokument und ist daher lediglich als ein Indiz im Sinne von Art 22 Abs 3 S. 2 lit. b Dublin-VO III zu betrachten.

*„Zu beachten ist ferner, dass eine Tazkira einen Beweis im Sinne eines Registerauszugs dar- stellt (vgl. Anhang II der Dublin-Durchführungsverordnung, Verzeichnis A 11; so auch VG Stuttgart, B.v. 16.8.2019 —A 3 K 2257/19). Insbesondere ist hier gerade kein „biometrisches“ Dokument nötig, denn Registerauszüge sind in der Regel nicht biometrisch. Auch wenn die Angaben auf den Übersetzungen differieren, so ist doch deutlich, dass es sich um ein- und dieselbe Person handelt, insbesondere im Zusammenhang mit den vorgelegten Indizien wie dem „Best interests Assessment Form“ vom 17. Dezember 2018 und dem erklärenden Schreiben des Bruders vom 6. Januar 2019 (vgl. Anhang 11 der Dublin-Durchführungsverordnung, Verzeichnis B I 1). Im Übrigen entscheiden förmliche Beweismittel über die Zuständigkeit nach der Dublin III-VO, als sie nicht durch Gegenbeweise widerlegt werden (Art. 22 Abs. 3 lit. a 1) Dublin 111-VO), was jedoch antragsgegnerseits nicht erfolgte.“*

(VG Ansbach, Beschluss vom 02.10.2019, Az. AN 18 E 19.50790)

## Die Ablehnungspraxis des Bundesamtes

---

The alleged spouse of the abovenamed, ██████████ got an international protection in Germany in 2013. ██████████ was granted international protection because, according to his statements, he adheres to the Christian religion. However, according to the provided marriage certificate, the wedding has not been officiated according to the Christian ritual. Moreover, the provided certificate, which is dated 27 December 2017, contains too vague information about the place and the date of the marriage.



## Die Ablehnungspraxis des Bundesamtes

---

It would be the best for the welfare of the minor, when his application for asylum is examined in Greece, because he would not be exposed to the heavy mental stress caused by a transfer.

The Dublin Procedure cannot be used to separate a child from his/her father. It would be irresponsible to transfer the abovementioned applicant and her child to Germany and keep the child from the biological father.

Despite the adult brother being diagnosed with acute CBS in Turkey in February 2018, this is not a chronic condition and the documents provided do not attest to severe long term or chronic diasabilities that would render him unable to care for his 17-year-old brother. Especially since, after being released from the Turkish hospital, he was very well able to travel to Greece illegally.

## Wie vorgehen? – Sozialarbeiter, Vormünder, Betreuer in Deutschland

---

- Nachweise der Familienbindung aufreiben und (mind. in Kopie) an UMF oder Familienangehörige in Griechenland
  - Registerauszüge; Identitätsdokumente; Personenstandsurkunden; Ehezerifikate (Beweismittel)
  - Familienfotos, Individuelle Stellungnahmen der Familienangehörige, Impfausweise (Indizien)
- Betreuende Organisation/Anwält\*innen in Griechenland kontaktieren
- Frühzeitig Akteneinsicht in die Familienzusammenführungsakte (bei Referat 32B in Nürnberg) beantragen
- Equal Rights kontaktieren
  - [info@equal-rights.org](mailto:info@equal-rights.org) | [athens@equal-rights.org](mailto:athens@equal-rights.org) -



## Ein Jahr Gerichtsverfahren gegen die Ablehnungspraxis – ein Resumé

---

- Equal Rights Fälle:
  - 31 anhängig gemachte Eilanträge – bereinigte Erfolgsquote ca. 72 %
    - 13 positive Beschlüsse
    - 5 negative Beschlüsse
    - 5 Erledigungen (idr irreguläre Weiterreise)
    - 6 anhängig
  - Mindestens 9 weitere positive Beschlüsse
- Überwiegend in der Rechtsprechung anerkannt:
  - Ablehnungen sind justiziabel; das Eilverfahren nach § 123 VwGO ist statthaft
  - Niedriges Beweiserfordernis im Dublin-Verfahren
  - Bei Nichtanwendbarkeit der Art. 8-10 immer eine Ermessensentscheidung des BAMF, die voll gerichtlich überprüfbar ist
  - Rechtswidrige Ablehnungen lösen keinen Zuständigkeitübergang aus
- Empfehlung an das BAMF: die verwaltungsgerichtlichen Beschlüsse lesen und lernen

## **Alternative: Botschaftsverfahren**

---

- Insbesondere bei „innereuropäischer Familientrennung“
- Nach Anerkennung in Deutschland: Visumsantrag über Botschaft Athen
- Wartezeit auf Termin bei GFK Nachzug: derzeit ca. 2 Monate
- Übliche Voraussetzungen und Probleme

## Zum Nachlesen

---

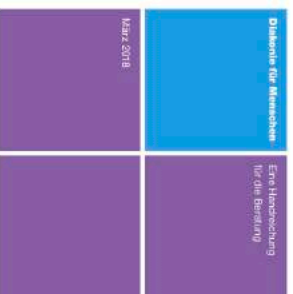
Diakonie 

Diakonie Texte | Eine Handreichung für die Beratung | 02.2018

- Vogt/ Gonzáles Méndez de Vigo,  
UMF in Deutschland und Familienzusammenführung  
durch die Dublin III-VO,  
Das Jugendamt 3/2019, S. 122-129

**Familienzusammenführungen  
im Rahmen der Dublin-III-  
Verordnung nach Deutschland**  
Anspruch – Verfahren – Praxistipps

- Weitere Veröffentlichungen:  
[www.equal-rights.org](http://www.equal-rights.org)



 refugee law clinics abroad e.V.